

Medieninformation

301/2020
Polizeidirektion Dresden

Landeshauptstadt Dresden

Raub

Zeit: 20.05.2020, gegen 22:45 Uhr
Ort : Dresden, Nürnberger Platz

Der Geschädigte (16) wurde von zwei unbekanntem Männern zu Boden gedrückt und geschlagen. Danach entwendeten sie ihm mitgeführtes Mobiltelefon sowie seine Jacke mit Geldbörse. Der Geschädigte wurde dabei leicht verletzt. Der Wert des Stehlguts wurde mit ca. 900,- Euro angegeben.

Verstoß gegen das Infektionsschutzgesetz in Verbindung mit Körperverletzung

Zeit: 20.05.2020, gegen 10:20 Uhr
Ort : Dresden, Kesselsdorfer Straße

Ein bisher unbekannter Mann betrat eine Drogerie ohne den geforderten Mund-Nasenschutz zu tragen. Daraufhin wurde er von einer Angestellten (33) angesprochen und aufgefordert eine Schutzmaske zu nutzen. Der Tatverdächtige trat an die Angestellte heran, zog ihr die Schutzmaske herunter und hauchte ihr in das Gesicht. Danach verließ er die Drogerie.

Einbruch in ein Büro in Verbindung mit Diebstahl von Kraftfahrzeug

Zeit: 19.05.2020, 07:00 Uhr bis 20.05.2020, 13:57 Uhr
Ort : Dresden, Großenhainer Straße

Unbekannte Tatverdächtige brachen in das Büro einer Energietechnikfirma ein und entwendeten die Fahrzeugschlüssel für einen Pkw. In Folge entwendeten sie den, in der Tiefgarage verschlossen abgestellten, grauen Pkw VW Golf Kombi, Erstzulassung: 05/2015 mit einem Wert von ca. 14.000,- Euro.

Versammlung mit Aufzug und Bus-Korso

Zeit: 20.05.2020 11:00 Uhr bis 20.05.2020 14:00 Uhr
Ort : Zuständigkeitsbereich des Polizeirevier Dresden-Mitte

Die Polizeidirektion Dresden führte aus dem oben genannten Anlass einen Polizeieinsatz mit eigenen Kräften durch. An der Versammlung, die auf die prekäre Lage der Tourismusbranche aufmerksam machen sollte, nahmen insgesamt ca. 300 Personen sowie 24 Busse teil. Die Veranstaltung verlief, bis auf geringfügige Verkehrsbeeinträchtigungen, störungsfrei.

Ihre Ansprechpartner
Thomas Geithner (tg)

Durchwahl
Telefon +49 351 483-2400
Telefax +49 351 483-2281

pressestelle.pd-dresden@
polizei.sachsen.de

Dresden,
21. Mai 2020

Verkehrsunfall mit einer getöteten Person - Zeugenaufruf

Zeit: 20.05.2020, gegen 20:05 Uhr

Ort : Dresden, Tschirnhausstraße in Fahrtrichtung Goppeln (S 191)

Die Fahrerin (40) eines Mercedes Vito wollte einen vor ihr fahrenden Pkw überholen. Dafür setzte Sie den linken Blinker und leitete einen Überholvorgang ein. Fast zeitgleich setzte ein hinter dem Mercedes fahrender Fahrer (41) eines Krad Honda Hornet 900 zum Überholen des Transporters an. Dabei kam das Krad nach links von der Fahrbahn ab, kollidierte mit der Leitplanke und der Fahrer stürzte einen Abhang hinunter. Er zog sich schwere Verletzungen zu und verstarb noch an der Unfallstelle. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 4.100,- Euro. Zur Bergung und Unfallaufnahme musste die S 191 in der Zeit von 20:30 Uhr bis 01:35 Uhr voll gesperrt werden.

Die Polizei fragt: Wer kann Angaben zum Unfallhergang oder dem vorrausfahrenden Pkw machen? Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter (0351) 483 22 23 sowie jede andere Polizeidienststelle entgegen.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse